

Auserwählte, liebe Freunde, für eure Treue werde Ich große Wunder wirken in der Welt. Alles wird sich ändern, nicht durch des Menschen Werk, sondern durch Meinen Willen.

Geliebte Braut, die Menschen der Erde fahren fort von Frieden zu sprechen, aber auf Erden ist kein Frieden; sie sehnen sich nach wahrer Freude, aber auf dem Planeten mangelt es an Freude. Die Pessimisten sagen: Es wird nie Frieden geben, auch nicht die wahre Freude. Dies sagen sie und seufzen. Du, Meine kleine Braut, welcher Meinung bist du?

Du sagst Mir: Angebeteter! Angebeteter! Angebeteter Jesus, wenn die Menschen meinen, den Frieden zu haben, ohne sich an Dich zu wenden, werden sie keinen Frieden haben; wenn sie meinen, die wahre Freude zu erlangen, ohne sich an Dich, Unendliche Liebe, Quelle alles Guten, zu wenden, werden sie keine Freude erlangen. Du, Heiligster, bist die Quelle des Friedens, bist die Quelle der Freude. Wenn Du willst, veränderst Du mit einem einzigen Wort alles. Ohne Dich, Gott, vermag der Mensch, so sehr er sich auch bemüht, nichts zu erlangen; selbst wenn er sich einsetzte, würde er nichts zustande bringen. Angebeteter Jesus, ich denke, dass wenn die Menschen sich alle sofort für Dich entscheiden, es gleich den Frieden geben wird und mit ihm die erhabenste Freude. Wenn sie jedoch fortfahren ohne Dich errichten zu wollen, werden sie nichts vollbringen. Mein Liebster, ich weiß mit Gewissheit, dass sich nie alle Menschen der Erde gemeinsam für Dich entscheiden werden, besonders jene des gegenwärtigen Geschlechts mit ungläubigem Herzen, aber ich weiß auch mit Sicherheit, dass es den Frieden geben wird, dass die Freude in Strömen fließen wird auf Erden, ich weiß es mit Sicherheit, Angebeteter Jesus, weil es Deine Verheißung ist. Ich ziehe also daraus die logische Folgerung: wer nicht mit Dir sammelt, der zerstreut; wer jedoch mit Dir mitwirkt, wird gewiss gut erbauen. Wer sein Haus auf dem äußerst festen Felsen baut, der Du, Jesus, bist, wird es gewiss bewohnen und glücklich sein. Es wird infolgedessen einen Teil der Menschheit geben, jenen der ganz Dein ist aus eigener Wahl, der alles besitzen wird, und einen Teil, den aufsässigen, der alles verlieren wird. Dies ist mein Gedanke, Süße Liebe.

Geliebte Braut, deine Denkweise ist richtig, Ich, Ich Gott, wirke in deinem Sinn und in deinem Herzen. Den Frieden wird es geben, die Freude wird in Strömen fließen, aber es wird nicht den Frieden haben, wer ihn nicht aufgebaut hat mit Mir, es wird nicht Freude haben, wer als Aufsässiger gehandelt hat. Geliebte Braut, kein Aufsässiger mache sich etwas vor, Mein Reich des Friedens und der Freude ist nicht für die Aufsässigen, ist nicht für die Boshaften, ist nicht für die Spöttischen, ist nicht für die Trunksüchtigen, ist nicht für die Faulenzer, auch nicht für die Lasterhaften. Mein Reich ist bereits gegründet auf Erden, alle schönen Seelen von Meiner Schönheit werden darin eintreten, jene die Mir ähneln, werden darin eintreten, um für ewig darin zu bleiben. Geliebte Braut, vieles habe Ich dir gesagt in den vertrauten Gesprächen, aber weitere Wunder werde Ich vollbringen für jene die Mich lieben, Mir treu bleiben und an Meinem Plan des universellen Heils mitwirken. Ich werde Dinge vollbringen, die Ich nie vollbracht habe auf Erden, dies werde Ich zur großen Freude der Seelen die ganz Mein sind, tun.

Du sagst Mir: Angebeteter! Angebeteter! Angebeteter, jeder Mensch müsste derzeit einen einzigen vorherrschenden Gedanken haben: jenen, Deinen Willen zu erfüllen, auch wenn es das größte Opfer kostete, dies müsste er tun, um vollständig Dein zu sein im Herzen und im Verstand, denn Du hast gesagt und wiederholt: Nicht wer zu Mir: «Herr, Herr» sagt, geht in Mein Reich ein, sondern wer Meinen Willen erfüllt. Siehe, jeder Mensch müsste sich gründlich einsetzen, mit Liebe Deinen Willen zu erfüllen und so mitwirken zu dürfen an Deinem erhabenen Plan des universellen Heils. Die Gnaden mögen noch reichlich herabfallen, Süße Liebe, damit so viele Menschen wie möglich sie ergreifen und in Deinem Reich die

Köstlichkeiten Deiner Wunderbaren Liebe genießen können.

Geliebte Braut, der Gnadenstrom hätte bereits aufgehört, wenn es auf Erden nicht eine Zahl Auserwählter gäbe, die glühenden Herzens und eng um Meine Heiligste Mutter geschart sind. Für ihre Anwesenheit gewähre Ich, Ich Jesus, noch, aber innerhalb einer bereits festgesetzten Zeit, nach welcher sich alles ändern wird. Denke immer an den Schiedsrichter bei einem Fußballspiel: wenn er das Ende der zusätzlichen Zeit pfeift, wird keine weitere hinzugefügt, so wird es sein für die Zeit die Ich den Menschen gewährt habe, innerhalb dieser Frist müssen sie sich entscheiden, denn sie wird nicht überschritten werden. Bringe der Welt Meine Botschaft und jeder Mensch beeile sich, im Wissen darum, dass bei Meinem Schluss! alles sich ändern wird: wer drinnen ist, wird bleiben, wer draußen ist, wird nicht mehr eintreten können.

Du sagst mir: Süße Liebe, Deine erhabenen Worte erfüllen einerseits das Herz mit der größten Freude bei dem Gedanken, dass Du all Deine wunderbaren Verheißungen verwirklichen wirst, andererseits bebe ich wie ein Blatt vom kräftigsten Wind gerüttelt, bei dem Gedanken, dass mancher draußen sein wird und nie mehr wird eintreten können. Angebeteter Jesus, gewähre jedem Menschen der Erde, Kind Deiner Liebe, die Heilsgnaden in Fülle, damit er sich retten und Deine Köstlichkeiten für immer genießen kann.

Geliebte Braut, wie du siehst, fallen die Heilsgnaden wie äußerst dichter Schnee herab und jeder, wenn er will, kann sie ergreifen und sich retten, jedoch wenn er nicht will, werde ich seinen Willen achten. Betrübe dich nicht, Meine kleine Braut, die Freiheit ist Meine Gabe und sie ist für jeden Menschen: wenn er will, kann er das Heil haben, wenn er nicht will, wird er es nicht haben.

Du sagst Mir: Ich möchte, dass alle, wirklich alle, rasch begreifen würden, ich möchte, dass das Paradies sich mit vielen Seelen bereicherte und die Hölle keine Beute mehr hätte. Dies möcht ich, aber ich weiß, dass es nicht so sein wird; ich bleibe also in Gedanken bei den schönen Dingen stehen, die Du getan hast, die Du tust und die Du, Heiligster, tun wirst. Es gefällt mir, mich zu verlieren in den Ozean der Erhabenheit Deiner Liebe.

Bleibe in Mir, Meine kleine Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Treuen und Ewigen Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, bezeugt Gottes Liebe in eurem Umfeld, wenn man auf euch hört, werdet ihr einen Bruder gewonnen haben, wenn man nicht auf euch hört, werdet ihr die Freude haben, Gott gedient zu haben. Meine Kleinen, der Schmerz wächst auf Erden, weil es noch viele gibt, die sich nicht entschlossen haben, Gott das Herz und den Sinn zu öffnen. Wenn es viele gäbe die sich ändern, wenn viele sich ändern würden, wäre die Erde bald ein neues Eden, ein blühender und üppiger Garten, den jeder Mensch erträumt in seinem Herzen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, liebe Mutter, es ist nicht leicht, die ungläubigen Menschen dieser Zeit begreifen zu lassen, dass sie die Freude haben können, indem sie sich sofort für Gott entscheiden. Die gegenwärtige Generation ist, mehr als jene zuvor, von den neuen Verlockungen der Wissenschaft und der Technologie hingerissen. Die Menschen, Süße Mutter, sind wie Kinder die zur Zerstreuung neigen; wenn sie ein neues Spielzeug haben, denken sie an nichts mehr, sie wollen nur damit spielen und es kennenlernen. Auch die wissenschaftlichen Errungenschaften sind Gaben Gottes, auch die große Entwicklung der Technologie; wenn der Mensch sie richtig anzuwenden wüsste, gäben sie Freude und nicht Probleme. Liebe Mutter, hilf uns die Errungenschaften der Wissenschaft und der Technologie gut anzuwenden, sie mögen genutzt werden, um Gott immer mehr zu verherrlichen.

Geliebte Kinder, jeder Mensch hat ein Vermögen über das er eines Tages wird Rechenschaft ablegen müssen. Es sind die Talente, die der Allerhöchste Gott gibt. Geliebte Kinder, prüft eure Talente, nicht um euch ihrer zu rühmen, sondern um Gott zu danken mittels dem richtigen Gebrauch. Geliebte Kinder, wenn ihr einen guten Intelligenzquotienten habt, dankt und preist Gott, denn es ist Seine Gabe. Erwägt sofort, wie ihr diese Gabe anwenden könnt im Dienste an Gott und den Brüdern, macht es so mit allen Talenten die ihr besitzt; in der Weise könnt ihr, zur gegebenen Zeit, Gott das Talent mit den Zinsen zurückerstatten und die erhabenen Worte hören, die für den treuen Diener bestimmt sind.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, gegenwärtig sehe ich, dass die Menschen sich sehr schwertun, die Talente gut anzuwenden, es braucht Deine Hilfe, Süße Mutter, es braucht Deine Führung. Geliebte Mutter, lasse die Kinder begreifen, wie wichtig es ist, die Talente gut anzuwenden, jede gute Intelligenz werden für den Dienst an Gott und an den Brüdern eingesetzt. Der Künstler gebrauche seine Fähigkeiten zur Ehre Gottes, zur Erbauung der Brüder und zur Freude aller. Wenn ich die schönen Werke der Vergangenheit, die erhabenen Malereien, die wunderbaren Skulpturen betrachte, die öfters heilige Szenen darstellen, frage ich mich: wie hat es ein Mensch geschafft, etwas so schönes zu machen? Gewiss hat ein Engel seine Hand und seinen Sinn geführt.

Geliebte Kinder, der Künstler der Gott im Herzen und im Sinn hat, vermag Schönes und Erhabenes zu vollbringen, zur Erbauung aller, er ist einer, der sein Talent Frucht bringen lässt und er wird das Lob ernten für sein Werk, nicht nur von den Menschen, sondern vor allem von Gott.

Meine Kleine sagt Mir: Allerliebste Mutter, ich möchte ein großer Maler sein, mit einer besonderen Begabung, um Dein erhabenes Antlitz malen zu können, Jenes, Welches mir in diesem Augenblick erscheint; aber Du bist dermaßen schön, dass kein Pinsel es jemals schaffen wird, Dein Bild getreu darzustellen. Ich

möchte ein begabter Musiker sein, um Dir eine süße Melodie zu widmen und Dein Lob zu singen in jedem Winkel der Erde. Eines Tages hörte ich einen Satz, der mich sehr traf, er war nicht Dir gewidmet, sondern einem menschlichen Wesen, es war dieser: Danke, dass es dich gibt. Sofort begriff ich, dass jene Worte Dir, Mutter, jeden Tag zu sagen sind, in besonderer Weise beim Erwachen und am Abend vor dem Einschlafen. Indem ich meine kleine bebende Hand in Deine süße und sichere lege, will ich Dir sagen:

Danke, dass es Dich gibt, Geliebte Mutter, danke für die Liebe, die Du uns spendest. Danke, dass Du dazu ja gesagt hast, den kleinen Jesus in Deinem Jungfräulichen Schoß zu empfangen, Den Du in dieser Weihnacht mit soviel Liebe der Welt schenkst.

Geliebte Kinder, eure Worte erfreuen Mich. Gemeinsam loben wir den Allerhöchsten Gott, Urheber aller Wunder.

Gemeinsam beten wir an, beten an, beten an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria